

Ressort: Lokales

Stöß will nicht wieder als Vorsitzender der Berliner SPD kandidieren

Berlin, 14.04.2016, 13:46 Uhr

GDN - Jan Stöß will am 30. April nicht wieder Landesvorsitzender der Berliner SPD kandidieren. "Es gibt Aufgaben, die wichtiger sind als wir selbst", erklärte Stöß am Donnerstag auf Twitter.

"Ich kandidiere nicht wieder für den Landesvorsitz und will helfen, dass die SPD gewinnt." Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller hatte am Mittwoch überraschend seine Kandidatur für einen Parteitag Ende April angekündigt. Er habe Müller als Regierenden Bürgermeister und als designierten Spitzenkandidaten immer unterstützt, so Stöß am Donnerstag, "und das tue ich auch weiterhin". Mit Müllers Kandidatur sei jedoch eine neue Situation entstanden. "Auf diese andere, neue Situation muss ich reagieren. Keinesfalls will ich nämlich unseren Landesverband in eine Zerreißprobe führen, die den Erfolg der SPD bei den Wahlen im September aufs Spiel setzen würde."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-70916/stoess-will-nicht-wieder-als-vorsitzender-der-berliner-spd-kandidieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com